

Zukunftsweisendes Pilot-Projekt: Umrüstung zu CO₂-neutralem Bus dank Webasto Batteriesystem

Stockdorf/München – 7. Oktober 2020 – Am Flughafen München zeigt Webasto, globaler Systempartner nahezu aller Automobilhersteller, sein Standard-Batteriesystem für Elektrofahrzeuge in voller Fahrt. Zum Einsatz kommt die Webasto Batterie hierbei in einem Bus des Start-ups CM Fluids (CMF). Das junge Unternehmen hat einen gebrauchten Passagierbus des Flughafens auf einen innovativen generator-elektrischen Antrieb umgerüstet und bringt Passagiere nun CO₂-neutral von A nach B. Es handelt sich dabei um einen Elektroantrieb mit mitgeführter Ladestation. Beim Umbau wird dazu die Antriebsachse der Bestandsfahrzeuge durch eine elektrische Antriebsachse ersetzt. Für die notwendige Stromversorgung sorgt eine Pufferbatterie, die ihre Energie aus der Bremsenergie rückgewinnt und durch einen kleinen Gasmotor geladen wird.

Webasto veranschaulicht mit diesem Praxisbeispiel seine umfassende Systemkompetenz für die Elektromobilität. „Es befinden sich bereits viele Webasto Batteriesysteme in Fahrzeugen aller Art. Das Projekt mit CM Fluids ist ein gelungenes Beispiel dafür, wie die Umrüstung mit Batteriesystemen die Vorteile eines verbrennungsmotorischen Antriebs mit den Vorzügen eines Elektroantriebs vereinen kann“, so Heike Niehues, global verantwortlich für das Aftermarket-Geschäft bei Webasto.

In zwei Jahren von der Idee zur Marktreife: Das modulare Standard-Batteriesystem

Webasto stieg bereits 2017 in die Batteriefertigung ein und fungiert für Kunden im Batteriebereich als System- und Entwicklungspartner. Das hat für Fahrzeughersteller den Vorteil, dass sich die Entwicklungskosten im Vergleich zu einer eigens entwickelten Batterie stark reduzieren. Jeder Kunde bekommt so auch bei kleinen Stückzahlen zu guten Konditionen ein individualisiertes Batteriesystem. „Für viele Unternehmen ist das ein entscheidender Wettbewerbsvorteil. Zumal die Umrüstung nicht nur umweltschonend ist, sondern auch wirtschaftlich“, so Niehues weiter. Denn durch die nachträgliche Umrüstung von Passagierbussen mit Batteriesystemen von Webasto ist keine Neuanschaffung erforderlich, um Klimaziele zu erreichen. Der Kunde erhält auf Basis des Standard-Batteriesystems für Nutzfahrzeuge ein individuelles System zu attraktiven Konditionen in bewährter Webasto-Qualität – perfekt für den Markt des elektrischen öffentlichen Nahverkehrs.

Umgerüstet wurde der Bus des Flughafen München durch das Rohrbacher Start-up CM Fluids. Der Pendelbus wird im regulären Passagiertransport auf dem Flughafenvorfeld eingesetzt. Betankt wird er mit flüssigem Methan, das den Motor antreibt. Der erzeugte Strom wird in einer Pufferbatterie zwischengespeichert, die die elektrische Antriebsachse des Busses mit Energie versorgt. Gerade bei Passagierbussen mit langen Betriebszeiten oder häufigen Starts und Stopps wie am Flughafen machen sich laut CM Fluids die Vorteile des Systems bezahlt, da die Bremsenergie rückgewonnen und in der Pufferbatterie von Webasto zwischengespeichert werden kann. Die Reichweite des Fahrzeuges beträgt dabei bis zu 800 Kilometer und auch das Betanken geht zügig vonstatten. In fünf Minuten lassen sich über 500 Liter des Kraftstoffs tanken. Mit 90 Prozent weniger Feinstaub im Vergleich zu Diesel-EURO-VI-Motoren und mehr als 60 Prozent weniger Stickoxiden sorgt das Konzept für eine deutlich verbesserte Luftqualität am Airport.

Weitere Informationen gibt es unter www.webasto-electrified.com.

* * *

Über Webasto:

Die Webasto Gruppe ist globaler innovativer Systempartner nahezu aller Automobilhersteller und zählt zu den 100 größten Zulieferern der Branche. Das Produktportfolio des Unternehmens umfasst ein breites Angebot an Dach- und Heizsystemen für jeden Fahrzeugtyp und alle Antriebsarten sowie Batteriesysteme und Ladelösungen. Darüber hinaus hat Webasto eine starke Marktposition im Nachrüstgeschäft und stellt Händlern und Endkunden individualisierte Lösungen und Services rund um das Thermomanagement und die Elektromobilität zur Verfügung. 2019 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von rund 3,7 Milliarden Euro und beschäftigte knapp 14.000 Mitarbeiter an über 50 Standorten (davon über 30 Produktionsstandorte). Der Hauptsitz des 1901 gegründeten Unternehmens befindet sich in Stockdorf bei München. Weitere Informationen finden Sie unter www.webasto-group.com / www.twitter.com/WebastoGroup

Kontakt für die Medien:

Webasto Gruppe
Susanne Bräu
Communications Manager, Customized Solutions
Tel.: +49 89 8 57 94 - 54910
E-Mail: susanne.braeu@webasto.com